

## **MONDtage - Rückblick und Präsentation in der Stadtbücherei**

Zwischen Oster- und Sommerferien haben sich Schüler und Schülerinnen der Albert-Schweitzer-Schule und AWO-Kita-Kinder dem Thema MOND gewidmet.

Mit verschiedenen Sach- und Bilderbüchern, Märchen und Geschichten sind sie an den Mond herangetreten und haben anschließend die Themen aus den Büchern fantasievoll aufgegriffen.

Das alles war Auftakt zu der Ferienaktion „MONDtage“ zu Beginn der Sommerferien.

Der „Ausflug zum Mond“ von John Hare inspirierte zu bunten Monden und Planeten, die nun in der Kinderecke in der Stadtbücherei von der Decke schweben. „Mein Buch vom Mond“ von Laura Cowan und Diana Toledano brachte die Idee zu Sprechblasen mit eigenen Fragen an den Mond. Und nach dem Vorlesen von „Mollys Flug zum Mond“ von Duncan Beedie malten die Kinder gemeinsam Flaggen, um sie bei ihrer eigenen Mondlandung auf dem Mond zu hissen.

Über den Mond, unseren Begleiter am nächtlichen Himmel, gibt es viele Geschichten, vom "Mann im Mond" und von "Frau Luna". Aber es gibt auch viel zu erforschen: Warum ist der Mond manchmal gar nicht und manchmal als dicker Ball zu sehen? Und was hat das mit Ebbe und Flut zu tun?

Wir haben mit den Kindern (6-12 Jahre alt) einige dieser Rätsel zu lösen versucht. Am ersten Tag wurden coole Masken und Raketen / Aliens gebastelt. Am zweiten Tag wurden die Kinder dann zu Regisseuren oder Schauspielern und haben mehrere galaktische Trailer zu ganz eigenen Mondgeschichten, die im Rahmen der Mond-Ausstellung in der Kinderecke bis Mitte August auch in der Stadtbücherei zu sehen sind, gedreht!

Andrea Koehn

11.07.2022